

Beschluss des Präsidenten des Gerichts vom 11. März 2020 — Aceto Agricultural Chemicals/Kommission

(Rechtssache T-612/19 R)

(Vorläufiger Rechtsschutz – Pflanzenschutzmittel – Nichterneuerung der Genehmigung für den Wirkstoff Chlorpropham – Antrag auf Aussetzung der Durchführung – Fehlende Dringlichkeit)

(2020/C 175/37)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Antragstellerin: Aceto Agricultural Chemicals Corp. Ltd (Chester, Vereinigtes Königreich) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte C. Mereu und P. Sellar)

Antragsgegnerin: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: F. Castilla Contreras, A. Dawes und I. Naglis)

Gegenstand

Antrag nach den Art. 278 und 279 AEUV auf Aussetzung der Durchführung der Durchführungsverordnung (EU) 2019/989 der Kommission vom 17. Juni 2019 zur Nichterneuerung der Genehmigung für den Wirkstoff Chlorpropham gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und zur Änderung des Anhangs der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission (ABl. 2019, L 160, S. 11)

Tenor

1. Der Antrag auf vorläufigen Rechtsschutz wird zurückgewiesen.
2. Die Kostenentscheidung bleibt vorbehalten.

Beschluss des Präsidenten des Gerichts vom 13. März 2020 — Intertranslations (Intertransleisions) Metafraseis/Parlament

(Rechtssache T-20/20 R)

(Vorläufiger Rechtsschutz – Öffentliche Dienstleistungsaufträge – Antrag auf einstweilige Anordnungen – Fehlende Dringlichkeit)

(2020/C 175/38)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Antragstellerin: Intertranslations (Intertransleisions) Metafraseis AE (Kallithea, Griechenland) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt N. Korogiannakis)

Antragsgegner: Europäisches Parlament (Prozessbevollmächtigte: S. Toliušis und E. Taneva)

Gegenstand

Antrag nach den Art. 278 und 279 AEUV auf Erlass einstweiliger Anordnungen, erstens zur Aussetzung der Durchführung der Beschlüsse des Parlaments vom 4. Dezember 2019, das Angebot der Klägerin für die Vergabe des Kaskadenvertrags betreffend Los 5 des Auftrags, das Übersetzungsdienstleistungen ins Englische zum Gegenstand hat, im Rahmen der Ausschreibung TRA/EU19/2019 auf den zweiten Platz zu verweisen und den ersten Vertrag dieser Ausschreibung an einen anderen Bieter zu vergeben, zweitens zur Aussetzung des mit diesem Bieter geschlossenen Vertrags und drittens dahingehend, dass dem Parlament aufgegeben werden soll, der Klägerin die fehlenden Passagen der Begründung des Bewertungsausschusses mitzuteilen

Tenor

1. Der Antrag auf vorläufigen Rechtsschutz wird zurückgewiesen.
2. Die Kostenentscheidung bleibt vorbehalten.

Klage, eingereicht am 27. Februar 2020 — Philip Morris Products/EUIPO (SIENNA SELECTION)**(Rechtssache T-130/20)**

(2020/C 175/39)

*Verfahrenssprache: Englisch***Parteien***Klägerin:* Philip Morris Products SA (Neuchâtel, Schweiz) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt L. Alonso Domingo)*Beklagter:* Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO)**Angaben zum Verfahren vor dem EUIPO***Streitige Marke:* Unionswortmarke SIENNA SELECTION — Anmeldung Nr. 17 954 903*Angefochtene Entscheidung:* Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des EUIPO vom 18. Dezember 2019 in der Sache R 1675/2019-5**Anträge**

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben;
- dem EUIPO die Kosten aufzuerlegen.

Angeführte Klagegründe

- Verstoß gegen Art. 7 Abs. 1 Buchst. c der Verordnung (EU) 2017/1001 des Europäischen Parlaments und des Rates;
- Verstoß gegen Art. 7 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung (EU) 2017/1001 des Europäischen Parlaments und des Rates.

Klage, eingereicht am 9. März 2020 — FC/EASO**(Rechtssache T-148/20)**

(2020/C 175/40)

*Verfahrenssprache: Griechisch***Parteien***Klägerin:* FC (Prozessbevollmächtigter: B. Christianós)*Beklagter:* Europäisches Unterstützungsbüro für Asylfragen (EASO)